

» Gentle Art «

Gentle Art - Das Vokalquartett positioniert sich seit über zehn Jahren in der reichhaltigen musikalischen Landschaft Dresdens auf dem Gebiet der A-cappella-Musik für Männerchorensembles.

Nach einigen Jahren personellen und musikalischen Wandels ist das Ensemble 2013 in neuer Formation wieder auf die Bühne zurückgekehrt und widmet sich nach ersten Auftritten neben der Verfeinerung seines charakteristischen Klangbildes der stetigen Weiterentwicklung eines breitgefächerten Repertoires.

Durch die fundierte musikalische Ausbildung - beginnend im Dresdner Kreuzchor und bei den Dresdner Kapellknaben - und die jahrelange Erfahrung der einzelnen Ensemblemitglieder auf dem Gebiet der a-cappella-Gesangskunst entwickelte sich ein ausgereiftes und klangfähiges Ensemble.

Das Quartett tritt in Laubach mit einer Auswahl aus seinem umfangreichen Programm auf. Neben geistlicher Chormusik, Madrigalen aus der Renaissance sind auch Werke aus der Blütezeit der Männerchorliteratur in der Romantik zu hören. Ein weiterer Schwerpunkt seiner musikalischen Arbeit liegt auf der Interpretation auch heute noch populärer Melodien der deutschen Film- und Salonmusik sind und als Evergreens und unter anderem durch die „Comedian Harmonists“ zu Weltruhm gelangten.

Der »Freundeskreis Laubacher-Kantorei« hat das Ensemble für sein alljährliches Kirchenkonzert zu seinem Alumnatsfest am 17. Mai 2014 nach Laubach in die evangelische Stadtkirche eingeladen.



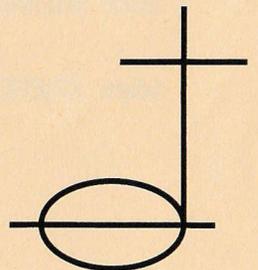
» Gentle Art «

Benefizkonzert, veranstaltet vom
»Freundeskreis Laubacher Kantorei« zusammen mit der
evangelischen Kirchengemeinde Laubach zur Renovierung der
Orgel

Auswahlprogramm mit Werken von
W. CORNYSH, Josquin DesPRES, E. ELGAR, H. POOS, L. V. deMONTSERRAT,
F. M. BARTHOLDY, E. KRETSCHMER, PALESTRINA, E. F. RICHTER, T. TALLIS
J. RHEINBERGER, A. KRIEGER, H. L. HASSLER, H. DISTLER, M. REGER,
H. WERNER, P. PASSEREAU, F. SILCHER

Orgel: Dekanatsorganistin Anja MARTINE

Samstag, den 17. Mai 2014
Beginn: 17.⁰⁰ Uhr
Evangelische Stadtkirche zu Laubach



Auswahl- PROGRAMM

Geistliche Werke:

William CORNYSH	»Ave Maria Mater Die«
Josquin Des PRES	»Absalon, Fili Mi«
Edward ELGAR	»Ave Verum Corpus«
Heinrich POOS	»Der Herr ist mein getreuer Hirt«
Llibre Vermell deMONTSERRAT	»O Virgo Splendens«
F.M. BARTHOLDY	»O Lux Beata Trinitas« (Verspergesang)
Edmund KRETSCHMER	»Abendlied«
PALESTRINA	»Surrexit Pastor Bonus«
Ernst Friedrich RICHTER	»Wie lieblich sind deine Wohnungen Herr Zebaoth«
Josef RHEINBERGER	»Ave Maria«
Adam KRIEGER	»Abendlied«

◆◆

Weltliche Werke:

Hans Leo HASSLER	»Nun fanget an ein gut 's Liedlein zu singen«
F.M. BARTHOLDY	»Abschied vom Walde«
Hugo DISTLER	»Der Tambour«
Max REGER	»Liebe droht auf allen Wegen«
Heinrich WERNER	»Das Heideröslein«
Pierre PASSEREAU	»Il est bel et bon«
Friedrich SILCHER	»Der Lindenbaum«

◆◆

Die ausgewählten Werke werde jeweils angesagt

Klangvolle Stimmen begeisterten

Benefizkonzert zugunsten der Orgelrestaurierung mit Vokalensemble »Gentle Art« in Laubach

Laubach (con). Zugunsten der Orgelrestaurierung in der evangelischen Stadtkirche, fand dort am Samstag ein Benefizkonzert statt. Der Freundeskreis der Kantorei Laubach hatte für diese Veranstaltung das Dresdner Vokalensemble »Gentle Art« nach Laubach geholt. Der Ehrenpräsident des Freundeskreises, Friedrich Graf zu Solms-Laubach, begrüßte die Gäste und dankte für den guten Zuspruch.

Die vier Sänger überzeugten durch gut geschulte und klare Stimmen, mit denen sie sowohl geistliche als auch weltliche Stücke aus ihrem reichhaltigen Repertoire vortrugen. Bei den geistlichen Liedern wie »O lux Beata Trinitas«, einem Vespergesang von Felix Mendelssohn-Bartholdy, schufen sie eine würdevolle und ergreifende Stimmung, die sich auch auf das Publikum übertrug.

Bei den weltlichen Liedern griffen die vier Sänger auf Stücke zurück, die den meisten Gästen bekannt waren wie »Der Lindenbaum« von Friedrich Silcher, »Das Heideröslein« von Heinrich Werner und »Abschied vom Walde« ebenfalls von Mendelssohn-Bartholdy.

35 000 Euro fehlen noch

In den zwei Gesangspausen wurde das Quartett von Dekanatsorganistin Anja Martine unterstützt, die auf der Orgel die beiden Lieder »Schmücke dich o liebe Seele« von Johann Sebastian Bach und »Pasticcio« von June Nixon spielte.

Das Konzert wurde von »Gentle Art« schließlich durch zwei »Abendlieder« von Edmund Kretschmer und Adam Krieger beendet. Die zahlreichen Besucher in der evangelischen Stadtkirche zeigten sich begeistert von der gesanglichen Leistung der Interpreten. Schließlich kamen die Sänger noch einmal in den Kirchenraum, um eine weitere Strophe des Liedes »Abschied vom Walde«



Das Vokalquartett »Gentle Art« in der evangelischen Stadtkirche Laubach: (von links) Dirk Eishold, Johannes Klein, Stephan Melchior und Claudius Poppig. (Foto: con)

als Zugabe zu geben. Mit einer Zugabe hatte das Vokalquartett nach eigenen Angaben »gar nicht gerechnet«, aber ganz unvorbereitet traf es sie nicht.

Friedrich Graf zu Solms-Laubach bat zum Abschluss des Konzerts um eine Spende, durch die die Restaurierung der Kirchenorgel unterstützt werden soll. Die Kosten betragen trotz eines gesunkenem Betrags immer noch 350 000 Euro, von denen zehn Prozent – also 35 000 Euro – nach wie vor finanziert werden müssen. Insgesamt spendete der »Freundeskreis der Kantorei Laubach« bis-

lang rund 25 000 Euro für die Restaurierung der Orgel.

Das Vokalquartett »Gentle Art« besteht aus den Sängern Dirk Eishold, Johannes Klein, Stephan Melchior und Claudius Poppig, die sich seit über zehn Jahren in den Bereichen A-Capella-Musik und Männerchorensembles positionieren. Durch ihre fundierte musikalische Ausbildung (unter anderem im Dresdner Kreuzchor und bei den Dresdner Kapellknaben) und die jahrelange Erfahrung entwickelten sie sich zu einem ausgereiften und klangfähigen Ensemble.

GIEßNER - AUGENBINE, 19. Mai 2014